

Objekttyp: **AssociationNews**

Zeitschrift: **Schweizer Ingenieur und Architekt**

Band (Jahr): **110 (1992)**

Heft 40

PDF erstellt am: **22.09.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

<http://www.e-periodica.ch>



Schweizerischer Ingenieur- und Architekten-Verein
Société suisse des ingénieurs et des architectes
Società svizzera degli ingegneri e degli architetti

Zur Kritik vorgelegter Entwurf des SNV

Die Norm SN 592012 «Liegenschaftsentwässerung»; Rohre, Formstücke, Verbindungen und andere Rohrleitungsteile; Bau-, Funktions- und Prüfnorm (Ersatz für SN 565012), Fr. 50.–, wird vom SNV zur Kritik vorgelegt.

Einsprachen sind bis 31. Oktober 1992 an den Schweiz. Spenglermeister- und Installateur-Verband, Auf der Mauer 11, Postfach 6340, 8023 Zürich, Tel. 01 251 74 00, Fax 01 251 32 28, zu richten.

Informatik

CAD-Forum 92

Nach dem grossen Erfolg von 1989 und 1991 laden SIA und SCGA dieses Jahr zum 3. CAD-Forum Winterthur ein. An sechs Nachmittagen diskutieren CAD-Anwender und CAD-Laien aus allen Bereichen des Bauwesens ihre CAD-Erfahrungen und -Zukunftserwartungen. Das CAD-Forum '92 steht unter dem Patronat von ASIC, AZ-SBV, CRB, GF/SVVK, SBHI, SHKT, SSVI, STV, SVVK, VSEI und VSHL.

Zielgruppen: Am CAD-Forum treffen sich Geschäftsleiter sowie Verantwortliche, die als CAD-Laien vor einer CAD-Einführung stehen oder die als CAD-Erfahrene mit unternehmerischen Fragen der CAD-Anwendung konfrontiert sind. Angesprochen werden Vertreter aus den verschiedenen Branchen der Bauplanung (Vermessung, Architektur, Bauingenieurwesen, Haustechnik, Generalplanung, Generalunternehmung), Bauherrschaften, Immobilienverwaltungen, Schulen und öffentliche Verwaltungen.

Themenkreise: Die Gliederung in sechs Themenkreise hat sich bewährt. Jeder der sechs Nachmittage ist einem klar abgegrenzten Fachbereich gewidmet. Die Forumsteilnehmer können so gezielt jene Nachmittage besuchen, an denen sie am meisten interessiert sind. Das CAD-Forum 92 stellt neue Themen und neue Referenten vor:

27. Oktober 92: Alle Bereiche

CAD-Marktübersicht 1992 / Standortbestimmung «CAD besser nutzen» / Informatikkonzepte für das Projektierungsbüro / CAD-Ausblick 1995 / Diskussion und Teilnehmerfragen.

3. November 92: Datenaustausch

Projektberichte über CAD-Datenaus-

tausch / Tips und Tricks mit DXF / Orientierung über das Datenmodell Geobau / Diskussion.

10. November 92: Architektur

Projektberichte über CAD-gestützte Akquisition, Projektierung und Ausführungsplanung / CAD-Anwendung bei Umbau und Sanierung / Fachvortrag über Netzwerkprobleme / Diskussion.

17. November 92: Haustechnik

Projektberichte von CAD-Anwendungen aus den Bereichen Heizung, Lüftung, Klima, Sanitär und Elektro / Orientierungshilfe für die CAD-Information und -Ausbildung / Fachvortrag «Von CAD zu CAE» / Diskussion.

24. November 92: Verwaltung

Projektberichte von CAD-Anwendungen für Gebäudeverwaltungen und -unterhalt / Informationssysteme für Unterhalt und Bewirtschaftung / Fachvortrag über Scannen und Archivierung / Diskussion.

1. Dezember 92: Kostenplanung

Kostenmanagement in frühen Projektphasen / Projektberichte der CRB-Modellstudie «CAD-Mengenermittlung nach Elementmethode» / Live-Demonstrationen der CAD-Pilotsysteme (Arbeitsweise und Arbeitsaufwand).

Methodik: Mit Kurzpräsentationen stellen die Geschäftsführer und Verantwortlichen von CAD-Anwenderfirmen ihre Praxiserfahrungen vor und stellen Thesen für die Lösung bestehender Probleme auf. Unter der Leitung des Moderators werden anschliessend die gemachten Feststellungen von den Forumsteilnehmern kritisch hinterfragt und kontrovers diskutiert. Zentrale Themen werden in kurzen Fachvorträgen vertieft.

Leitung: Für die Konzeption und die Leitung des CAD-Forums '92 konnte wiederum Jürg Bernet, Bernet Consulting AG, Zug, verpflichtet werden. Als unabhängiger CAD-Berater verfügt Jürg Bernet über eine langjährige Praxiserfahrung.

Teilnehmerkosten: Fr. 260.– pro Person und Tag für Mitglieder der Trägerverbände; Fr. 330.– pro Person und Tag für Nichtmitglieder. Bei gleichzeitiger Anmeldung zu mehreren Tagen reduziert sich der Betrag ab dem zweiten Tag auf Fr. 200.– bzw. Fr. 270.– pro Person und Tag.

Auskunft und Anmeldung: Die Teilnehmerzahl ist beschränkt. Die Anmeldungen werden in der Reihenfolge ihres Eintreffens berücksichtigt. Für das De-

tailprogramm und weitere Auskünfte wenden Sie sich an das SIA-Generalsekretariat, Telefon 01/283 15 15, oder an das SCGA-Sekretariat, Telefon 01/257 52 57. Anmeldungen richten Sie direkt an Herrn R. Aeberli, Postfach, 8117 Fällanden, Telefon 01/825 08 12.

Fachgruppen

FMB: Qualitätssicherung im Bauwesen

Ein ganzheitliches Anliegen aller Baufachleute

Die Fachgruppe für das Management im Bauwesen, FMB, veranstaltet eine Tagung zum Thema «Qualitätssicherung im Bauwesen», die am Freitag, 30. Oktober 1992, 9.00 bis 16.30 Uhr, im Hotel International in Zürich-Oerlikon stattfindet.

Im Vordergrund steht die Sicherstellung der umfassenden Qualität des gesamten Bauwerks. Die Teilnehmer werden über die Einführung und die Durchsetzung des Qualitätsmanagements bei einzelnen Bauvorhaben – aus der Sicht der ISO-/EN-Qualitätsnormen – informiert. Sachverhalte der Qualitätssicherung werden im Hinblick auf die Bedürfnisse der am Bau Beteiligten – in der Schweiz sowie im Ausland – kurz erläutert.

Programm

9.30: Begrüssung (H.R. Schalcher). 9.40: ISO-/EN-Qualitätsnormen und deren Anwendung im Bauwesen (M. Matousek). 10.20: Wie reagieren die Schweizer Bauverbände? (P. Matt). 11.10: Einführung in das bauwerkbezogene Qualitätsmanagement (Ch. Banthien). 11.50: Anwendung der Qualitätssicherung bei Bauvorhaben (W. Beier). 14.00: Das zertifizierte Qualitätssicherungssystem der Fa. Philipp Holzmann AG, Hauptniederlassung Mannheim (H. Förster). 14.40: Qualitätsmanagement bei Grossprojekten – am Beispiel der Storebaelt West Brücke, Dänemark (T. Sieber). 15.40: Podiumsdiskussion. 16.30: Ende.

Tagungskosten: FMB-Mitglieder Fr. 270.–, FMB-Studentenmitglieder Fr. 150.–, SIA-Mitglieder Fr. 320.–, Nichtmitglieder Fr. 360.–.

Auskunft und Anmeldung (bis 16. 10.): SIA-Generalsekretariat, Frau E. Kunz, Postfach, 8039 Zürich, Tel. 01 283 15 15, Fax 01 201 63 35.